KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Langweiler
AGS-Schlüssel: 13403502

Stichtag: 30.11.2018

Hauptwohnung gesamt: 230 Nebenwohnung gesamt: 18 Einwohner gesamt: 248
Anzahl der bewohnten Straßen: 14
Anzahl der bewohnten Adressen: 86

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	121	52,609	109	47,391	230	100
davon Ausländer	12	63,158	7	36,842	19	8,261
gemeldete Nebenwohnungen	11	61,111	7	38,889	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**132**	**53,226**	**116**	**46,774**	**248**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	6	2,609	7	3,043	13	5,652
10-19 Jahre	5	2,174	6	2,609	11	4,783
20-29 Jahre	20	8,696	14	6,087	34	14,783
30-39 Jahre	13	5,652	5	2,174	18	7,826
40-49 Jahre	15	6,522	13	5,652	28	12,174
50-59 Jahre	27	11,739	29	12,609	56	24,348
60-69 Jahre	18	7,826	16	6,957	34	14,783
70-79 Jahre	9	3,913	7	3,043	16	6,957
80-89 Jahre	8	3,478	9	3,913	17	7,391
90-99 Jahre	0	0	3	1,304	3	1,304
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**121**	**52,609**	**109**	**47,391**	**230**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	0	0	2	0,87	2	0,87
3-5 Jahre	1	0,435	1	0,435	2	0,87
6-15 Jahre	7	3,043	8	3,478	15	6,522
16-17 Jahre	1	0,435	1	0,435	2	0,87
18-20 Jahre	3	1,304	3	1,304	6	2,609
gesamt	**12**	**5,217**	**15**	**6,522**	**27**	**11,739**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	0	0	0	0
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	0	0	0	0
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,435	1	0,435	2	0,87
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	0	0	0	0
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,87	2	0,87
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**1**	**0,435**	**3**	**1,304**	**4**	**1,739**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	36	15,652	29	12,609	65	28,261
römisch-katholisch	50	21,739	55	23,913	105	45,652
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,435	0	0	1	0,435
ohne Angabe, gemeinschaftslos	34	14,783	25	10,87	59	25,652
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**121**	**52,609**	**109**	**47,391**	**230**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	38	16,522	26	11,304	64	27,826
verheiratet	59	25,652	59	25,652	118	51,304
verwitwert	6	2,609	12	5,217	18	7,826
geschieden	9	3,913	7	3,043	16	6,957
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	9	3,913	5	2,174	14	6,087
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**121**	**52,609**	**109**	**47,391**	**230**	**100**

Die Daten wurden am 03.12.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.